

1 Benüß' du auf daß wir flügeln auf daß wir flügeln. 2. Benüß' du auf daß wir flügeln
 2 auf daß wir flügeln auf daß wir flügeln flügeln. 3. Benüß' du auf daß wir flügeln

flügeln. 4. Benüß' du auf daß wir flügeln. 5. Benüß' du auf daß wir flügeln.
 Recitativo: et affettuoso
 flügeln. 6. Benüß' du auf daß wir flügeln.

2 Da wird das Lob der Götter ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet
 ruhmvoll - ruhmvoll - ruhmvoll. 3. ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet - ruhmvoll - ruhmvoll -

ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet
 4. ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet

3 Da wird das Lob der Götter ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet
 ruhmvoll geachtet ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet

ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet
 ruhmvoll geachtet ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet

ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet
 ruhmvoll geachtet ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet, ruhmvoll geachtet

Choral adagio.
 1 Da mach dich dem Himmels Gott, da ist die Königin, die dich liebet
 2 Durch deine Güte, die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet

die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet
 die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet

die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet
 die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet, die dich liebet

Alto.

Wenn der Lindesüßergesell, so ist sie nit
 da, da, da, so ist sie nit da und is
 dädte kumt sie nicht mehr hüt
 und sie nicht mehr, Wenn der Lindesüßergesell, so ist sie nit
 da, da, so ist sie nit da, und is dädte kumt sie nicht
 mehr. Wenn der Lindesüßergesell so ist sie nit
 da, da, da, so ist sie nit da, und is dädte kumt sie nicht
 mehr, hüt und sie nit mehr, und is dädte kumt
 sie nit mehr kumt hüt und sie nit mehr is
 dädte kumt sie nicht mehr

Mus. 2392 - E - 594



Herr Lehrer mich bedrücken
 Denn das Braut
~~Armen~~ — — — — —
 Denn müssen auf das Braut klug, klug
 auf das Braut klug werden
 Herr Lehrer mich bedrücken das Braut
~~Armen müssen~~ Herr Lehrer mich bedrücken — — — — —
 Denn
 das Braut, ~~Armen~~ — — — — —
 Denn müssen, auf das Braut klug
 klug auf das Braut klug klug werden
 Herr Lehrer mich
 bedrücken, das Braut, ~~Armen~~ müssen, auf das Braut klug, klug,
 werden, auf das Braut klug, — — — — —
 werden.

Recitativo.

Brüder, es ist nun die Zeit, das Land wollen wir sehen, beginnend so
 der Tod ist, und doch die Notwendigkeit, das Land zu betrachten,
 da es ist man nach dem ist, man glaubt die Fülle

Handwritten musical notation on a single staff.

verauschen, und hom du dich die fester und weiß klug Todensigfelig

Handwritten text: *Handwritten*

Aria

Handwritten musical notation on a single staff.

Jesus Christus mich bedrucke, Jesus Christus mich bedrucke, daß

Handwritten musical notation on a single staff.

ist in dem Proben muß, daß ist in — — in Proben muß Jesus

Handwritten musical notation on a single staff.

Christus mich bedrucke, daß ist in dem Proben muß daß ist in — — in

Handwritten musical notation on a single staff.

Proben muß ist — — in daß ist in dem Proben muß. Und in dem

Handwritten musical notation on a single staff.

Der selbste Geist aus dem Erben der Erben ist, so überwindt uns so

Handwritten musical notation on a single staff.

des bitteren bitteren Todes Thüß. Und in dem der selbste

Handwritten musical notation on a single staff.

Geist, aus dem Erben der Erben ist so überwindt uns so

Handwritten musical notation on a single staff.

Da Capo.

des bitteren bitteren Todes Thüß.

Tutti.

Handwritten musical notation on a single staff.

So wird der Erben der Erben ist seliglich Erben, ist

Consider the tribulation and rest, diligently consider,

man fasset Sinnen auf und ruht — und ruht — und ruht Weltgüter

Nacht! und ruht — — — und ruht u: ruht u: Weltgüter

Nacht Consider the tribulation and rest, diligently

betrachtet: man fasset Sinnen auf, man u: ruht

Weltgüter Nacht, man fasset Sinnen auf und ruht — u: ruht

Weltgüter Nacht! u: ruht Weltgüter

Nacht adagio

*1. Labmaest du Dinn du trüer Gott, dadurch ist kommen der
2. Anm mein lieber fromer Gott — brüßer und allen die*

*1. biller Wort, der nicht und frist alle menschen Feind
2. folgen Wort! sieß das was mögen alle Zugeris*

*1. Wie er sie sind fragt nicht nach Stand oder Lohn sie sind
2. bald in dem Kris, kommen und bleiben nach laß*

*1. fragt nicht nach Stand oder Lohn sie sind.
2. kommen und bleiben nach laß.*

Senore.

Ein Mous ist in seinem Lo -
 - ben mit Gras, in seinem Lo - - - - - ben mit
 Gras, mit Gras, so blühet
 mit Blum, mit
 so blühet,
 blühet mit mit Blum auf dem feld,
 Wenn der Wind darüber gehet, so ist sie immer
 da, da - - - - - so ist sie immer da,
 und ihre Stätte kommt sie nicht mehr, kommt
 du - - - - - mit sie nicht mehr, wenn der Wind darüber gehet, so
 ist sie immer da, so ist sie immer da, und ihre
 Stätte kommt sie nicht mehr, kommt
 sie nicht mehr, wenn der Wind darüber gehet, so ist sie
 immer da, da, da, so ist sie immer da, und ihre Stätte.

Verte

Mus. 2392-E-594



kommt, sie nicht mehr, kommt, sie nicht mehr, kommt
 doch! Wer hätte kommt sie nicht mehr
 O Unbeständigkeit! o flieh volles Leben!
 sein Buch ist doch die Morythanzzeit! wie wenig sind der
 Jase, in welchen wir mit unserer Gesele, in
 Sorgen, Furcht und Hoffnung müssen schreiben. Fürsich
 sind wir nicht mehr leben ab, und bangen uns noch vor der

Zeit uns gab.
 14. Adagio.
 Aria. O Angst, und Kummer - volles Leben! wie sind wir
 Tod, wie dem Tod gar zu nah.
 O Angst, und Kummer - volles Leben! wie sind wir
 gar zu nah, wie
 - wie
 il fine!

18

im Wind wehst dich ja mit - wehst, und sticht die Erde,
 Blum - und grünet, und weiter nicht mehr da, w.
 im Wind wehst dich ja mit - wehst,
 und sticht die Erde, Blum - und grünet, w. wie sind weiter nicht mehr
 da, und wie sind weiter, wie - , so nicht mehr da - , und
 Da Capo!

wie sind
rit.
 Gott lobet und bedauert, bedauert, das sein Leben nicht
 auf dich wie blug, blug, nicht das sein blug, blug, werden, Gott lobet
 und bedauert - , den das sein so - ,
 - bei uns - , auf dich wie blug, blug, auf das sein bl. bl.
 werden Gott lobet und bedauert, das sein, Leben nicht - ,
 du, Gott lobet und bedauert, - , - , - , - , den, das sein
 so - , - bei uns - , auf dich wie blug, blug, blug werden,
 auf dich wie blug, blug, blug werden.

Recitativo || C Duetto Alto
 Alto tacet et Basso tacet

Verle 1

Sub fuga.

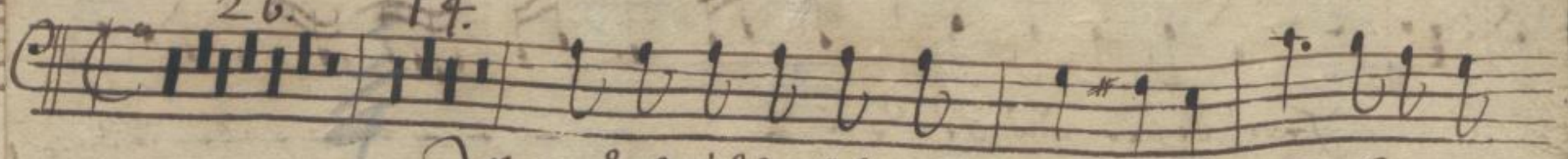
So wird das Lob, und nicht seliglich vollbracht, man
 läßt es simul auf, und auf, und auf, und auf. *Chorale.*
 gute Nacht! Man läßt es simul auf, und auf, und
 auf, und auf. *Chorale.* So wird das
 Lob, und nicht seliglich vollbracht
 man läßt es simul auf, und auf: *Chorale* gute
 Nacht. So wird das Lob, und nicht seliglich vollbracht, man
 läßt es simul auf, und auf, und auf, und auf
 auf: *Chorale* gute Nacht. Man läßt es simul auf, und
 auf: *Chorale* gute Nacht! Man läßt es
 simul auf, und auf: *Chorale* gute
 Nacht! und auf, und auf, und auf: *Chorale*
 gute Nacht.

v. 1. Ich weiß die Zeit, wo Christus
 v. 2. Ammen nimmst du strom

in Gott, der dich ist kein der Bittor, der mit und ist all Müssen, und in
 in Gott, der dich ist kein der Bittor, der mit und ist all Müssen, und in
 v. 1. so sie sind, sprach will: auch Thambots Orgin, und sprach.
 2. in dem Reuß, kommt, und alle, reichlich, kommt.

frei Messias pp Basfo,

26. 19.



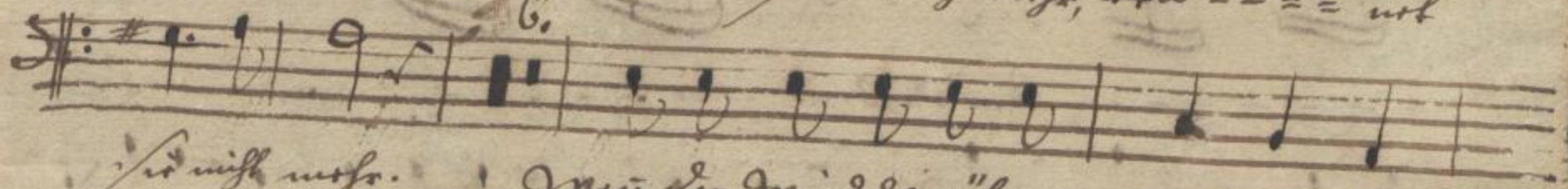
Was in der Minde über geseh, so ist sie immer



da, da da : : : so ist sie immer da, und ist Stille



Kommt sie nicht mehr, kommt sie nicht mehr, kom = = = = = nicht



sie nicht mehr. Was in der Minde über geseh, so



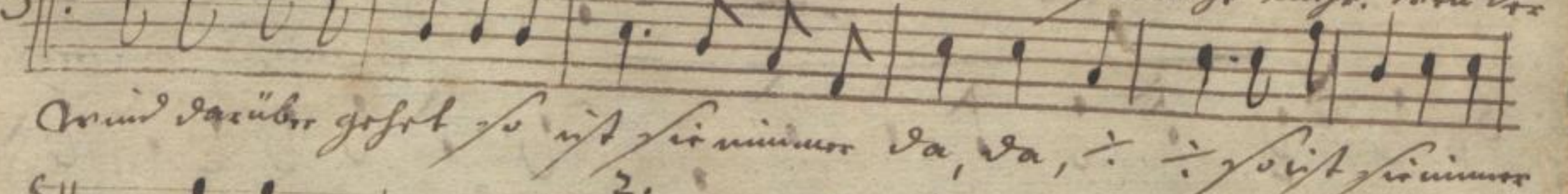
ist sie immer da da : : : so ist sie immer da



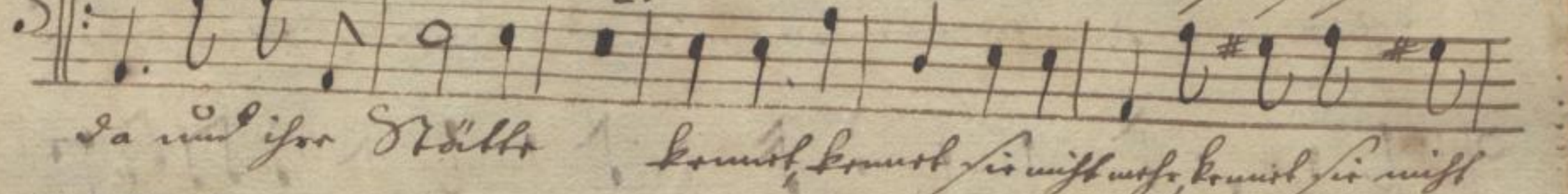
und ist Stille kommt sie nicht mehr,



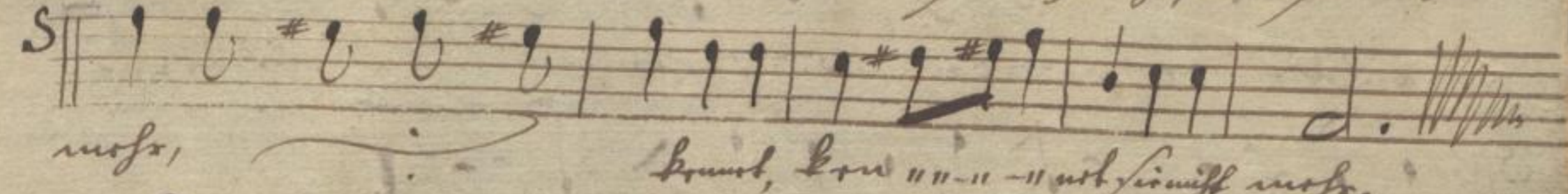
kommt sie nicht mehr kom = = = = = nicht sie nicht mehr. Was in der



Minde über geseh so ist sie immer da, da, : : : so ist sie immer



da und ist Stille kommt, kommt sie nicht mehr, kommt sie nicht



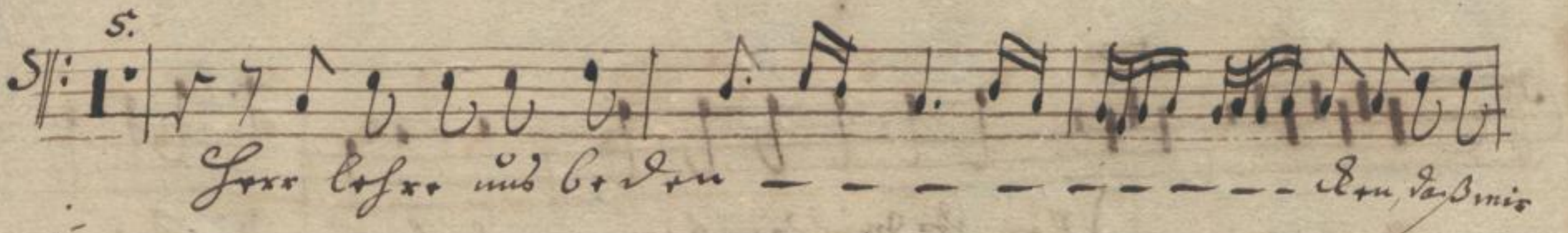
mehr, kommt, kom = = = = = nicht sie nicht mehr.

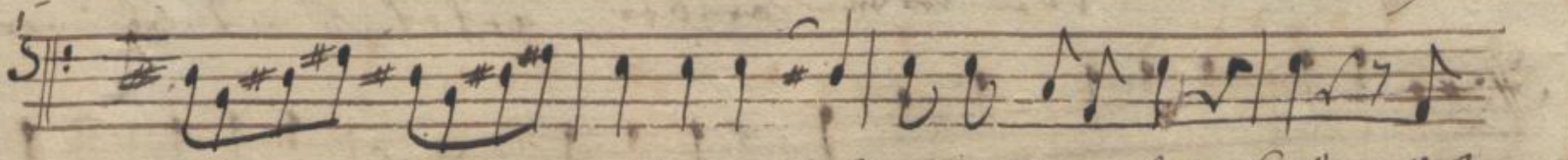
Recitativo et Aria Tenore facce.

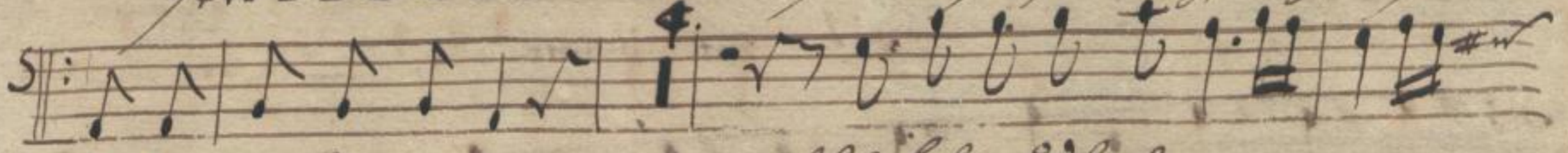
Verte tutti!

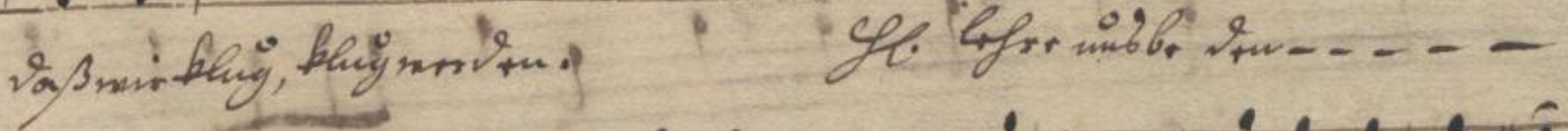



Tutti.

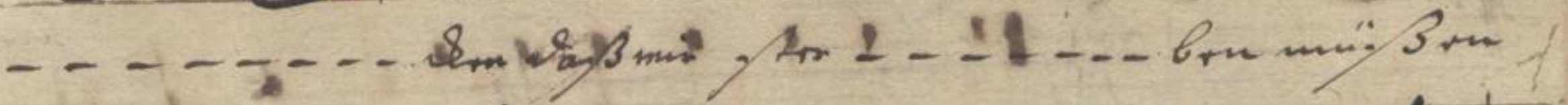
5.
S: 
Herr lehre uns bedenken

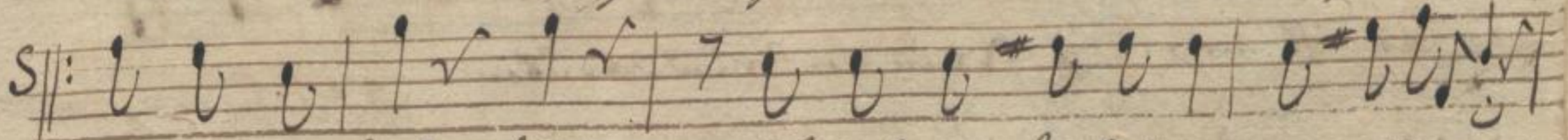
S: 
der uns von auß. daß wir klug, klug, auß

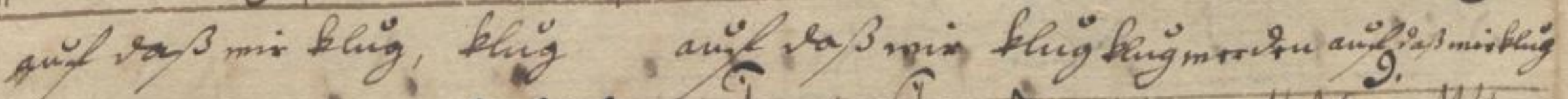
S: 
daß wir klug, klug werden

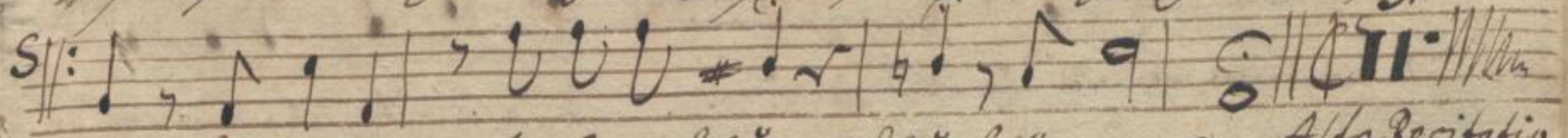
S: 
H. lehre uns bedenken

S: 
dem daß wir

S: 
der uns von auß

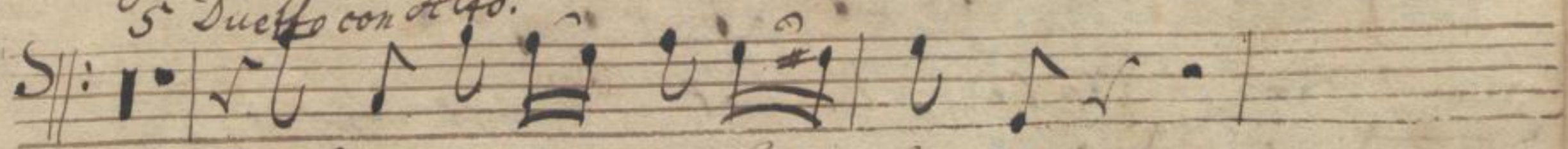
S: 
auß daß wir klug, klug

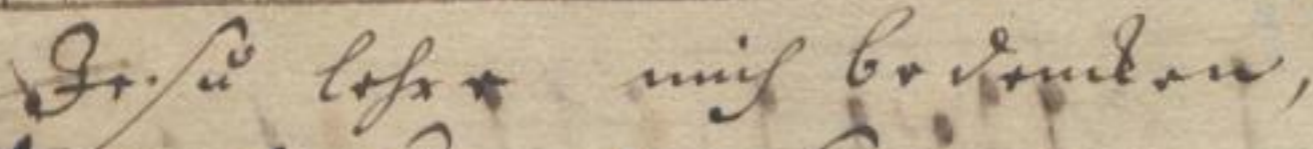
S: 
auß daß wir klug klug werden auß daß wir klug

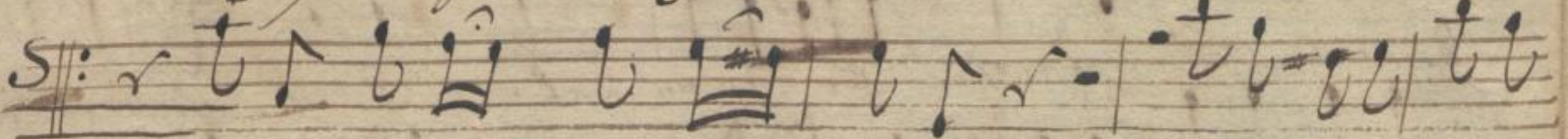
S: 
klug, klug werden auß daß wir klug, klug, klug werden

S: 
Alto Recitativo.

5. Duetto con Alto.

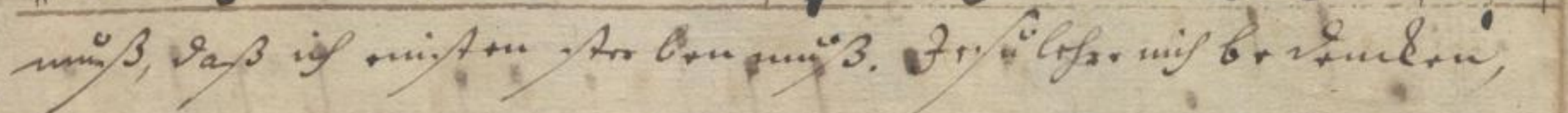
S: 
Herr lehre uns bedenken,

S: 
daß wir nicht sterben

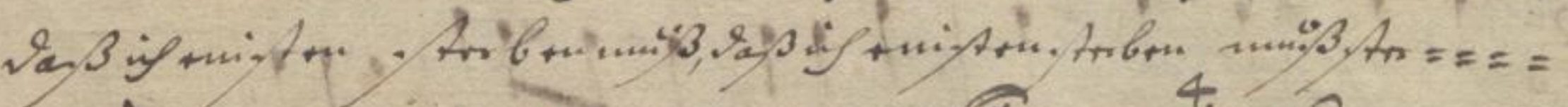
S: 
muß, daß ich nicht sterben muß

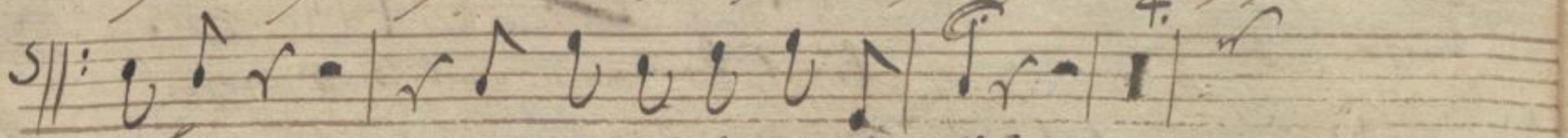
daß wir nicht sterben

S: 
Herr lehre uns bedenken,

S: 
daß ich nicht sterben muß, daß ich nicht sterben muß

S: 
daß ich nicht sterben muß, daß ich nicht sterben muß

S: 
= der

S: 
daß ich nicht sterben muß

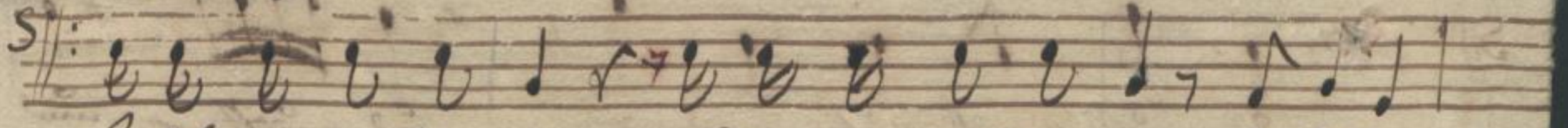
= der

daß ich nicht sterben muß

it fine.



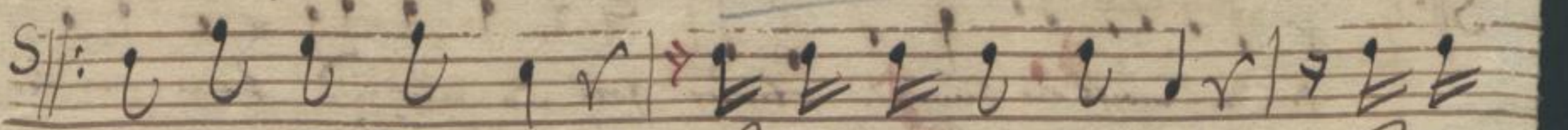
Und wenn der erlöste Geist aus dem Leibes Hinderrißet,



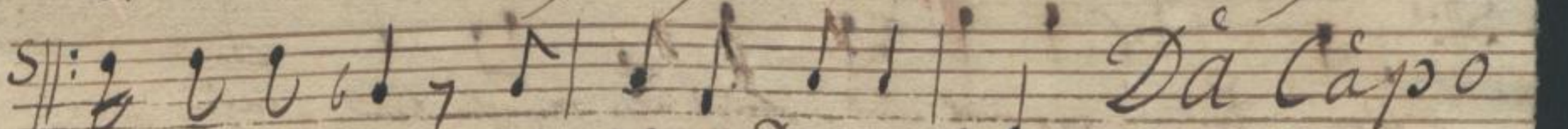
so überwinde er uns süßer minde uns Erbittern



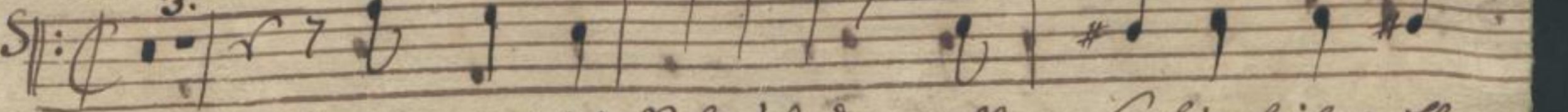
Todes Hüß. und wenn der erlöste Geist aus dem



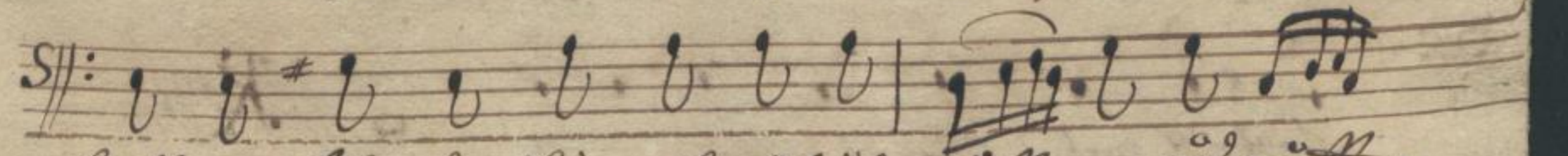
Erbittern rißet so überwinde uns süß-



breue die uns Erbittern Todes Hüß:



So wird das Lebend fur recht selig luf voll



braut man läßt sich Himmel auß und ruff - und ruff:



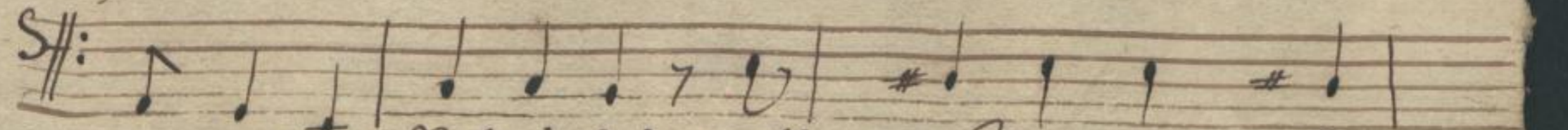
und - und - und gute Nacht! So wird das Lebend fur



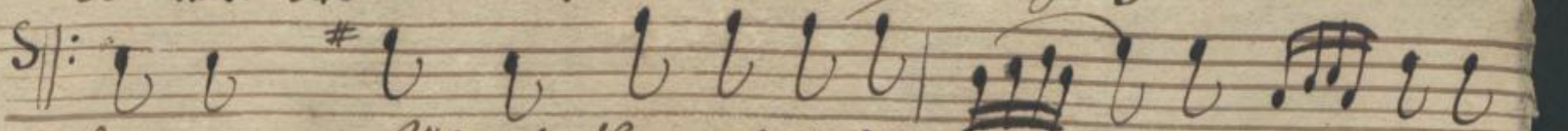
recht - selig luf bebraut man läßt sich Himmel auß und



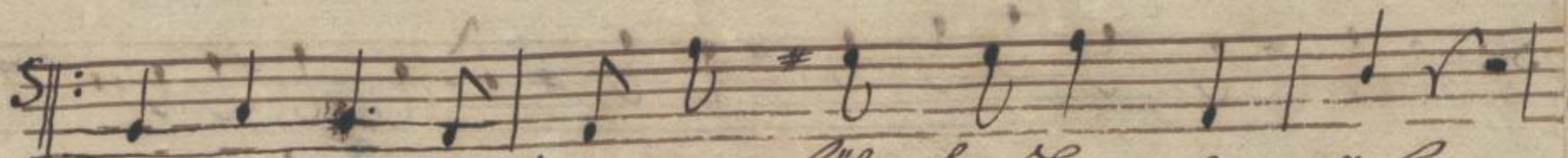
ruff - und ruff - und ruff und gute Nacht!



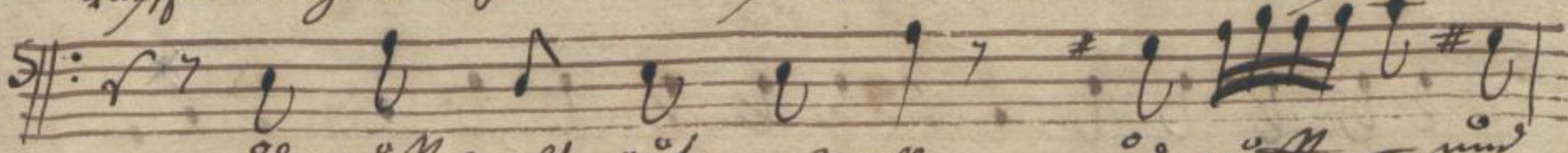
So wird das Lebend fur recht selig luf be



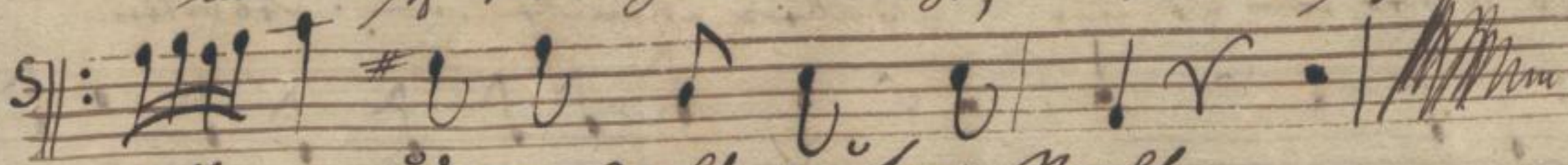
braut man läßt sich Himmel auß und ruff - und ruff - und



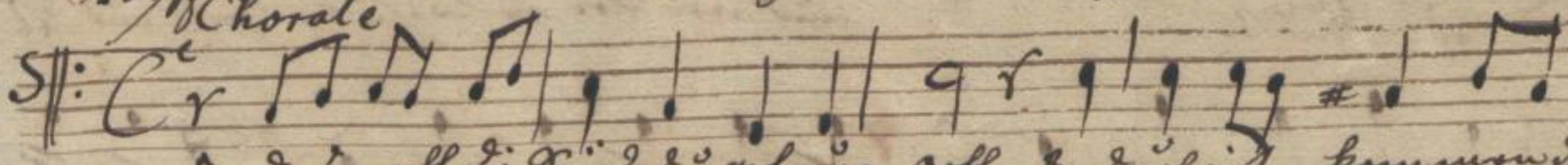
rufft Welt gute Nacht! man, laßt & Himmel auf



und rufft Welt gute Nacht, und rufft und



rufft Chorale und - Welt gute Nacht.



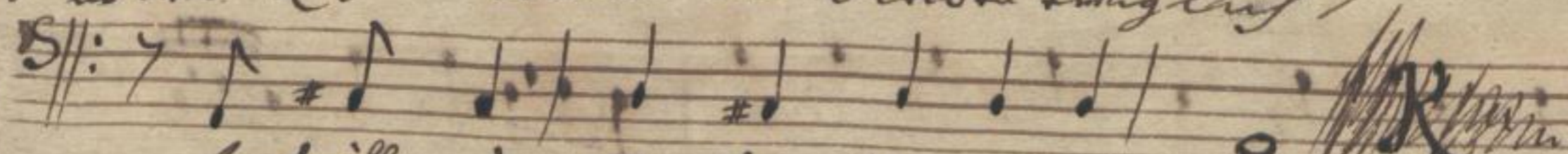
1. Da machst du dich zu getraute Gott daru ist kommens
2. Zum mein lieber fromme Gott beyer und allen sinen



bitter Tod Gott mit und frist alle Maysen kind, wie
folgen Tod fult das wir mögen alle Züglis bald



er sie sind fragt mich noch standt stoffen sie sind
in dem Reich kommen und bleiben ewiglich



fragt mich noch standt stoffen sie sind
kommen und bleiben ewiglich.



Die Musik ist in *siuuru*

Violino I.

Handwritten musical score for Violino I, consisting of 12 staves of music. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The music is written in a single system across the staves.

Recitati:

Handwritten musical notation for the recitative section, appearing as a series of connected notes.

Handwritten musical score for the 'Solo' section. It includes an 'Aria adagio' section with specific markings such as '4' and '3' indicating measures or groups of notes. The notation is more complex, with many slurs and ornaments.

Verte

Mus. 2392 - E - 534



Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various rhythmic values such as eighth and sixteenth notes, rests, and bar lines. There are several dynamic markings, including *ff* (fortissimo) and *Capo* (Cape). The handwriting is in a historical style, likely from the 18th or 19th century.

Handwritten musical notation on a single staff, consisting of a series of notes and rests, possibly a continuation of the piece or a separate section.

Adria

Handwritten musical score on two staves. The word *Adria* is written above the first staff. The notation continues with various rhythmic patterns and notes.

Vento

Handwritten musical notation on three staves. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation includes various rhythmic values such as eighth and sixteenth notes, along with rests and beams.

Da Capo!

Handwritten musical notation on a single staff, starting with a treble clef and a common time signature (C). The notation consists of a series of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten musical notation on a single staff, continuing the piece with a treble clef and common time signature. It features a sequence of rhythmic figures.

Handwritten signature or name in cursive script.

Fin. m. m. f. i. b. in f. m. i. s. G. A. d. l. i. n. o. 2

A handwritten musical score on aged, yellowed paper. The score consists of approximately 15 staves of music, written in a cursive hand. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. The paper shows signs of age, including foxing and some staining. The music appears to be a single melodic line, possibly for a violin or flute. The final measure of the piece is marked with a double bar line and a fermata.



Mus. 2392-E-594

Handwritten musical score on a single staff, featuring a variety of note values and rests. The notation includes a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music is written in a cursive, historical style. A section of the score is marked with the word "Aria" in a smaller, italicized hand.

Handwritten musical score on a single staff, continuing the piece. It features a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The notation is dense with sixteenth and thirty-second notes. A section of the score is marked with the word "Da Capo" in a larger, bold hand.

Handwritten musical score on a single staff, featuring a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The notation includes a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music is written in a cursive, historical style.

Handwritten musical score on a single staff, featuring a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The notation includes a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a common time signature (C). The music is written in a cursive, historical style. The word "Chorale" is written above the staff, and "2. Verse" is written below the staff.

Viola 1.

Die Waise ist im Jahre 1775.

The image shows a page of handwritten musical notation for a Viola part. It consists of 12 staves of music. The notation includes various note values, rests, and clefs. There are several annotations and markings throughout the score, including the number '50' above a staff, '5.' above another, and '5.' above a third. A large, dark scribble obscures a portion of the music on the 10th staff. The final staff ends with the text 'Das Volk!'. The paper is aged and shows some staining.

Mus. 2392-E-594



Aria Viol. unis.

Viola da.

Ein Stück

Handwritten musical score for Viola da. The score consists of 14 staves of music. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings. A '20' is written above the 6th staff, and a '6' is written above the 7th staff. The 10th staff begins with the instruction 'Aria tacet'. The music is written in a cursive, historical style.

Mus. 2392 - E - 594



Handwritten musical score on aged paper, featuring four staves of music. The notation includes treble clefs, a common time signature (C), and various rhythmic values such as eighth and sixteenth notes, often grouped with beams. The music is densely written, with some notes appearing as vertical lines. The word "Chord." is written in the first staff. The paper shows signs of age, including foxing and water damage at the bottom.

Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves of music. The notation includes various notes, rests, and clefs. The word "Organo" is written at the top. The score concludes with the word "Verte!" written in large, cursive letters. The manuscript shows signs of age, including foxing and some ink bleed-through.

Restativ.

Verte!



Mus. 2392-E-594

25

Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves of music. The notation includes notes, rests, and accidentals (sharps and naturals). The word "Aria" is written at the beginning of the second staff. The score is densely written and includes various musical symbols and markings.

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various notes, rests, and accidentals. The word "Aria" is written in the left margin of the third staff. The word "Da Capo" is written in large, cursive script across the bottom of the first seven staves. The music features complex rhythmic patterns and some crossed-out passages.

Handwritten musical notation on a single staff, consisting of several notes and rests.

Fine!

A page of handwritten musical notation on ten staves. The notation is in a historical style, featuring various note values, rests, and clefs. The music is written in a single system across the staves. There are several measures with a '6' above them, possibly indicating a measure number or a specific rhythmic value. The paper is aged and shows some staining and wear.

Choral 2. mal

Organo.

Handwritten musical score for organ, consisting of 11 staves of music. The notation includes various notes, rests, and accidentals (sharps and naturals). The paper shows signs of age with some staining.

Recitativo

Handwritten musical score for recitative, consisting of a single staff with notes and rests. The notation is simpler than the organ part above.

Verfe

Sächs. Landes-Bibl.

Aria

The image shows a page of handwritten musical notation for an aria. The score is written on ten staves. The first staff begins with the word "Aria" written in a cursive hand. The music is written in a single system, with various notes, rests, and accidentals (sharps and naturals) throughout. There are several measures with a "6" above them, possibly indicating a fingering or a specific chord. The notation includes many sixteenth and thirty-second notes, as well as some longer notes with slurs. The paper is aged and shows some staining and foxing. The overall style is characteristic of 18th or 19th-century manuscript notation.

Aria

bis

Da capo

Lerte

A page of handwritten musical notation on aged, stained paper. The page contains ten staves of music, each beginning with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The notation is dense, featuring various note values, rests, and dynamic markings. The paper shows signs of age, including foxing and water stains, particularly in the lower right quadrant. The handwriting is in dark ink, and the overall style is characteristic of 18th or 19th-century manuscript notation.

Choral z male

Organo.

Handwritten musical score for organ, featuring multiple staves with complex notation, including treble and bass clefs, various time signatures, and dynamic markings such as "Canto", "Bass", and "Recitativ". The score is written in black ink on aged paper. The notation includes numerous accidentals, slurs, and dynamic markings. The piece concludes with a "Recitativ" section marked with a large fermata and a decorative flourish.



Mus. 2392-E-594

Aria

Handwritten musical score for the first section of an aria, consisting of ten staves of music in G major and 6/8 time. The notation includes various note values, rests, and dynamic markings.

Handwritten musical score for the second section of the aria, consisting of four staves. It features a double bar line and a section marked "Allegro" in red ink.

Handwritten musical score for the third section of the aria, consisting of three staves. It includes a section marked "Bass" in red ink and some crossed-out passages.

Handwritten musical score for the recitativo section, consisting of one staff with a C-clef and a common time signature.

Aria

Handwritten musical score for the final section of the aria, consisting of one staff of music.

Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves of music. The notation includes various note values, rests, and accidentals (sharps and naturals). The score is divided into sections, with the word "Da Capo" written in large, decorative letters across one of the staves. The manuscript shows signs of age, including some staining and wear at the edges. The notation is dense and characteristic of 18th or 19th-century manuscript notation.

4/10 57

Lamentatio

utraque simplior et magis.

Locus.

„Bin Mensch ist in seinem Tod.“

C. d. T. B. 2 Violin, 2 Violen

con Organo in triplo

di

Telemann

Dorica XVI p. Fr. 1729

— I p. Fr. 1732

— 16. p. Fr. 1736

(J 111)



Mus. 2392-E-594

2381

2382

2383